Green Belt bei der Weltnaturschutzkonferenz vorgestellt

Im Dezember 2022 fand in Montreal, Kanada, die Biodiversitätskonferenz der Vereinten Nationen (COP 15) statt. Bei einem Side-Event zum Thema Frieden und Biodiversität, organisiert von der Peace and Biodiversity Dialogue Initiative (PBDI), stellte Boris Erg (Europa-Direktor der IUCN und Vorstandsmitglied der European Green Belt Association) die European Green Belt Initiative als ein Mittel zur Erhaltung des Friedens und der Natur in Europa vor.

Die Peace and Biodiversity Dialogue Initiative (PBDI) fördert die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Schutzgebieten auf der ganzen Welt. Der Beitrag fand statt im Rahmen einer Serie von Experten-Vorträgen zu Möglichkeiten grenzüberschreitender Schutzgebiete zur Umsetzung des globalen Biodiversitätsrahmens beizutragen, internationalen Beziehungen und die Zusammenarbeit zu verbessern und Frieden zu stiften. Boris Erg berichtete über den historischen Hintergrund und die Anfänge der Europäischen Initiative zum Grünen Band sowie über dessen Möglichkeit, Menschen trotz historischer Ereignisse und kultureller Unterschiede zusammenzubringen. Er betonte, dass das Ziel des Europäischen Grünen Bandes nicht nur die Förderung von Naturschutzmaßnahmen ist, sondern auch die Sicherung der Initiative als Friedensprojekt und Gedenklandschaft.